

Liebe Muslime,

jeder von den Menschen hat Ziele und Hoffnungen im Leben. Diese möchte auch jeder Mensch erfüllt bekommen, damit er in dieser Dunja Erfolg hat und am Tag der Auferstehung bei Allah akzeptiert wird. Hier stellt sich die Frage welchen Weg gehen wir?

Schauen wir uns einen guten Weg an. Lasst uns die Frau des PM(s) Khadischa anschauen, was sie gesagt hat als der PM(s) in der Höhle war. "Gibriel kam zu ihm, umarmte ihn und befahl ihm zu lesen, da hat der PM(s) gezittert. Khadischa hat ihn getröstet und gesagt, dass Allah ihm den richtigen Weg zeigen wird. Sie sagte zu ihm: "Du sagst nur die Wahrheit, Du hilfst den Armen und unterstützt die Schwachen." Diese wunderbaren Eigenschaften hat unser PM(s) gehabt bevor er Prophet geworden ist.

Allah hat es uns leicht gemacht gute Taten zu verrichten. Man muss es nur wollen. Wenn wir wollen dann macht es uns Allah einfach. In Sure Hud (88) steht: Ich will nur Besserung, soweit ich (sie erreichen) kann. Das Gelingen wird mir nur durch Allah (allein) beschieden. Auf Ihn verlasse ich mich, und Ihm wende ich mich reuig zu.

Der PM(s) sagte, was ich euch befohlen habe solltet ihr tun, soweit ihr könnt. Wir sollen für unsere Religion alles tun was wir können und am besten sofort damit anfangen. Jeder lange Weg beginnt mit dem 1. Schritt. Wenn wir heute tun was wir können dann werden wir morgen erreichen was wir heute noch für unmöglich gehalten haben.

Liebe Muslime,

wir sind keine Schwächlinge. Wir sind stark mit Allahs Willen. Wir haben eine großartige Religion, die uns unterstützt. Nehmt unseren PM(s) als Beispiel, als er von Mekka nach Medina emigrierte. Dort hat er die großartigste Religion weitergeführt und Geschichte geschrieben. Wo wären wir als Muslime heute, ohne diesen Schritt? Wer uns davon abhalten will auf den sollten wir nicht hören. Allah wird ihn bestrafen. Dies steht so in Sure At Taubah (79): Diejenigen, die gegen die Freiwilligen unter den Gläubigen wegen der Almosen verhöhnen und (auch) gegen diejenigen, die nichts als ihre Mühe (als Leistung zu erbringen) finden, und dann über sie spotten - Allah spottet über sie, und für sie wird es schmerzhafte Strafe geben.

Liebe Geschwister im Islam,

Allah sagt in Sure Az Zalzala (7-8): Wer nun im Gewicht eines Stäubchens Gutes tut, wird es sehen. (8) Und wer im Gewicht eines Stäubchens Böses tut, wird es sehen.

Also lasst uns Brüder sehr gute Taten verrichten damit wir ein Berg von guten Taten haben. Z.B. ein einfaches Lächeln im Gesicht deines Bruders oder sage Salam alleikum zu deinem Bruder. Es sind einfache und gute Taten. Die beste Tat sagt unser PM(s) ist die Tat die dauerhaft gemacht wird.

Des Weiteren sollen wir Geduld auf den Weg mitnehmen. In Sure Al Imran steht: Wenn ihr aber geduldig seid und gottesfürchtig, wird euch ihre Arglist keinen Schaden zufügen. Allah umfasst, was sie tun. Wir sollten einen Wettbewerb machen mit guten Taten.

Gute Taten verrichten, liebe Brüder, geben uns einen Schutz. Es reicht nicht nur zu wissen, wir müssen dieses Wissen auch umsetzen. Wenn ein Bruder zum Arzt geht, der ihm ein Rezept ausschreibt dann geht er zur Apotheke und löst es ein. Also Taten sind wichtig und müssen dem Wissen nachfolgen.

Wir bitten Allah, dass wir von den Leuten sind, die etwas hören und das Gute umsetzen.